



Abgabedokumentation AWB Multicard VBS Personal



Sie haben heute Ihre neue AWB Multicard erhalten. Damit Sie sämtliche Funktionen der neuen Karte kennenlernen und einrichten können, erhalten Sie die folgenden Dokumente:

1. Erste Schritte mit der AWB Multicard
2. Anleitung Umschlüsseln
3. Rechte und Pflichten der Zertifikatsinhaber der Swiss Government PKI

Übrigens: alle Anleitungen und Merkblätter finden Sie auch auf unserer Webseite unter <http://www.armee.ch/awb>.



1. Erste Schritte mit der AWB Multicard

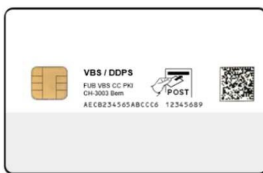
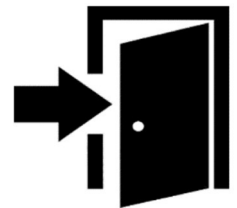


Zeitmanagement

Die Zeiterfassung wird am **Folgetag** nach Erhalt der AWB Multicard automatisch funktionieren.

Zutritte

Nach dem Ausstellen Ihrer neuen AWB Multicard haben Sie noch keine Zutrittsrechte. Die Zutritte müssen Sie bei Ihrer "Zutrittsbewilligungsinstanz" für die AWB Multicard für jeden Standort neu beantragen. Nähere Infos zu Ihrer "Zutrittsbewilligungsinstanz" finden Sie auf www.armee.ch/awb. Setzen Sie gleich den RFID-PIN für die Zutrittskontrolle (wird nur für ausgewählte Standorte wie z.B. das VZ VBS in Bern benötigt). Detaillierte Infos zum Setzen des RFID-PIN erfahren Sie im "*Leitfaden RFID PIN setzen*".

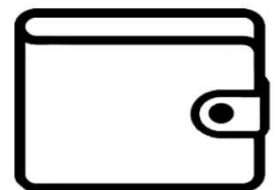


AWB Multicard

Auf der Rückseite der AWB Multicard befindet sich Ihre Swiss Government Smartcard. In der Anleitung "*Umschlüsseln*" erfahren Sie Schritt für Schritt wie Sie allfällige verschlüsselte E-Mails und Dokumente umschlüsseln können.

Geldmanagement

Auf der AWB Multicard befinden sich zwei elektronische "Geldbeutel" welche an unterschiedlichen Standorten und Automaten verwendet werden. Bei einem Verlust, Defekt oder Wechsel der AWB Multicard kann Ihr Guthaben **nicht** zurückerstattet werden. Verbrauchen Sie Ihr Guthaben auf Ihrem alten Badge, bevor Sie ihn retournieren.



AWB Daten

Unter <https://intranet.awb.vbs.admin.ch/awb-wp-server/> können Sie Ihre eigene Badge History einsehen und bei Bedarf Ihr Foto und Ihre Unterschrift herunterladen.



2. Anleitung Umschlüsseln

Aufgrund eines Wechsels auf eine neue AWB Multicard, müssen Ihre E-Mails und Dateien welche verschlüsselt sind umgeschlüsselt werden, damit diese mit der neuen AWB Multicard wieder lesbar sind. Der untenstehende Prozess erklärt Ihnen die zu erledigende Schritte.

Erledigen Sie den Prozess frühestens 24h nach dem Wechsel der AWB Multicard, jedoch innerhalb einer Woche.

Szenario 1, die alte Karte ist nicht mehr in Ihrem Besitz

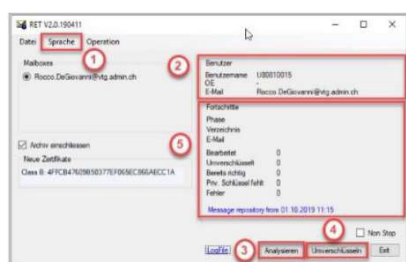
Bitte beachten Sie, dass Sie aus Sicherheitsgründen niemals im Besitz von zwei gleichen persönlichen AWB Multicards sein dürfen. Wenn Sie nicht mehr im Besitz Ihrer alten Karte (Smartcard oder AWB Multicard) sind, benötigen Sie ein Key Recovery, um Ihre alten Chiffrierschlüssel auf Ihre neue AWB Multicard wiederherzustellen. Danach ist gemäss Anleitung vorzugehen, bis auf den Unterschied, dass die alte Karte nicht benötigt wird.

Szenario 2, die alte Karte ist noch in Ihrem Besitz



Sie haben bereits eine Registrierstelle aufgesucht und haben vor Ort eine neue AWB Multicard bezogen.

2.1 Umschlüsselung der E-Mails im Outlook



Fortschritte	
Verzeichnis	
E-Mail	
Bearbeitet	0
Umschlüsselt	0
Fehler	0
Benachrichtigung	

Stecken Sie Ihre **neue** AWB Multicard in den Kartenleser und melden Sie sich auf Ihrem PC an. Stecken Sie danach zusätzlich Ihre **alte** Smartcard in einen externen Kartenleser (erhältlich bei Ihrem Superuser oder IKK). Warten Sie mindestens 30 Sekunden und starten Sie dann das Outlook-Umschlüsselungs-Tool.

Start → Alle Programme → Swiss Government PKI – End User Tools → Outlook RET

- ① Hier kann die Sprache geändert werden
- ② Hier wird Ihre Account-Nummer und Ihre E-Mailadresse angezeigt.
- ③ Damit die Umverschlüsselung aktiv wird, müssen Sie zuerst auf "Analysieren" klicken und abwarten, bis dieses sämtliche Mails gefunden hat.
- ④ Klicken Sie auf "Umschlüsseln". Das gesamte Postfach wird nun umgeschlüsselt.
- ⑤ Hier wird die Statistik angezeigt.
Hinweis: Sie werden teilweise nach dem PIN Ihrer **alten** Smartcard gefragt, geben Sie diesen ein, damit die E-Mails umgeschlüsselt werden können.

Statistik:

Bearbeitet: Null (0) bearbeitet heisst, Sie haben keine verschlüsselten E-Mails, somit ist der Vorgang ebenfalls abgeschlossen.

Umschlüsselt: Sie sehen wie viele E-Mails umverschlüsselt wurden

Fehler: Die angezeigte Anzahl E-Mails konnten aufgrund eines Fehlers¹ nicht umgeschlüsselt werden.

Differenz: Wenn eine Differenz zwischen "Bearbeitet" und "Umschlüsselt" besteht, besitzen Sie entweder nicht mehr alle alten Schlüssel² oder Sie haben bereits chiffrierte E-Mails mit dem Schlüssel der neuen AWB Multicard erhalten.



2.2 Umschlüsselung der Dateien mit SecureCenter

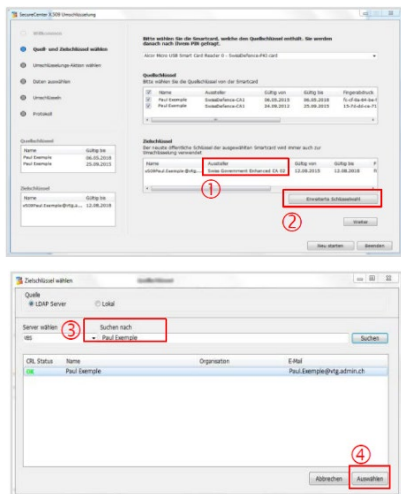
Wenn Sie keine Dateien mit SecureCenter verschlüsselt haben, kann der Punkt 2.2 übersprungen werden.



Starten Sie das SecureCenter-Umschlüsselungs-Programm und klicken Sie auf weiter.

Start – Alle Programme – SecureCenter – SC x509 Umschlüsselung

Hinweis: Sie werden nach dem PIN Ihrer Smartcard gefragt. Geben Sie diesen ein um weiterzufahren.



Kontrollieren Sie, dass beim Zielschlüssel unter "Aussteller" ①, Swiss Government steht und **das Gültigkeitsdatum das Datum ist an dem Sie die neue AWB Multicard erhalten haben**. Wenn das nicht der Fall ist, müssen Sie unter "Erweiterte Schlüssel" ②, im Suchfeld mit Ihrem Namen und Vornamen ③, den richtigen Schlüssel suchen und auswählen ④. Kontrollieren Sie nochmals den Zielschlüssel und klicken Sie auf weiter.

Auf der nächsten Seite wählen Sie "Automatische Wahl". Alle Ihre Dateien werden durchsucht.

Klicken Sie danach auf "Umschlüsselung starten".

Mit der Anzeige des Protokolls ist die Umschlüsselung abgeschlossen. Das Protokoll listet allfällige Fehler³ auf. Hinweis: Die Meldung "Keine Dateien gefunden" bedeutet, dass Sie keine Dateien mit SecureCenter verschlüsselt haben. Der Vorgang ist somit ebenfalls abgeschlossen.

2.3



Wenn Sie die Schritte 1 und 2 erfolgreich durchgeführt haben, behalten Sie die alte Karte noch mind. einen Monat und kontrollieren Sie, ob alle E-Mails und Dateien wieder lesbar sind. Wenn in dieser Zeit keine Fehler aufgetreten sind, muss Ihre alte Karte **zwingend an das CC PKI FUB, Stauffacherstrasse 65, 3003 Bern versendet oder bei einer Registrierstelle abgegeben werden**. Benutzen Sie nur noch die neue AWB Multicard.

¹ Melden Sie sich beim Helpdesk FUB (058 465 22 22)

² Sie müssen ein Key Recovery auf der neuen AWB Multicard beantragen (siehe Internet www.armee.ch/smartcard → Swiss Government PKI → Key Recovery)

³ Für weitere Informationen zu den Fehlermeldungen siehe "Kurzanleitungen Umschlüsselungstools SecureCenter". (siehe Internet www.armee.ch/awb → AWB Multicard VBS Personal → Merkblätter/Formulare)



Rechte und Pflichten der Smartcard-Funktion (Rückseite der AWB-Multicard)

Für Sie wurde eine Smartcard der Schweizerischen Eidgenossenschaft ausgestellt. **Diese Smartcard ist Ihr digitaler Ausweis, mit dem Sie Ihre Identität beim Anmelden an einen VBS Computer und bei verschiedenen Applikationen nachweisen können.**

Wenn ein Benutzer die Smartcard mit dem richtigen PIN-Code (**P**ersönliche I**dentifikations-** Nummer) freischalten kann und wenn die Smartcard weder abgelaufen noch gesperrt ist, geht die Applikation davon aus, dass es sich um Sie persönlich handelt.

Alle Transaktionen werden dann unter Ihrem Namen durchgeführt und Sie können unter Umständen für diese Transaktionen zur Rechenschaft gezogen werden.

Sie sind deshalb aufgefordert, mit Ihrer Smartcard sorgfältig umzugehen und haben folgende Pflichten:

1. Bei der Verwendung der Smartcard gelten grundsätzlich die "Weisungen über die Nutzung der Informatikmittel VBS (Informatiknutzungsweisungen VBS)".
2. Ihre Smartcard ist persönlich. Sie dürfen diese **nie** an eine andere Person weitergeben. Ausnahme: nach dem Revozieren durch die Registrierstelle (die Karte muss dem RA-Officer übergeben werden).
3. Bewahren Sie Ihre Smartcard so auf, dass sie nicht in Besitz einer anderen Person gelangen kann.
4. Wenn Sie Ihren PIN-Code wechseln beachten Sie bitte, dass Sie einen sicheren PIN- Code wählen. Ein solcher besteht aus mindestens 6 Zahlen und stammt **nicht** aus dem Geburtsdatum von Ihnen oder Ihren Angehörigen, Ihrer Telefonnummer, Ihrem Autokennzeichen oder anderen leicht zu ermittelnden Zahlenkombinationen.
5. Halten Sie Ihren PIN-Code geheim und schreiben Sie ihn unter keinen Umständen auf die Smartcard.
6. Ändern Sie den PIN-Code sofort, wenn Sie wissen oder vermuten, dass Dritte ihn kennen. Falls nicht ausgeschlossen werden kann, dass diese auch Zugriff zur Smartcard hatten, müssen Sie während den Bürozeiten den Helpdesk der FUB via Telefon 058 465 22 22 informieren. Ausserhalb der Bürozeiten steht Ihnen hierfür die Telefonnummer 058 464 64 64 zur Verfügung.
7. Wenn Sie bemerken, dass Ihnen die Smartcard abhandengekommen ist, melden Sie sich unverzüglich beim Helpdesk der FUB via Telefon 058 465 22 22 und lassen Sie die Karte sperren. Ausserhalb der Bürozeiten steht Ihnen hierfür die Telefonnummer 058 464 64 64 zur Verfügung.
8. Verwahren Sie die Smartcard sorgfältig und schützen Sie sie vor Beschädigung und Zerstörung.
9. Verwenden Sie Ihre Smartcard nur auf vertrauenswürdigen Systemen der Bundesverwaltung für die zugelassenen Applikationen und für den vorgesehenen Zweck.
10. Auf Auslandsreisen dürfen Sie die Smartcard nur dann mitnehmen, wenn Sie diese auch wirklich benötigen.
11. Sie dürfen keine Eingriffe in die Hard- oder Software der Smartcard vornehmen oder vornehmen lassen.